

ARBEITSSICHERHEIT KOMPAKT

VON DER GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG BIS ZUR JÄHRLICHEN PFLICHTUNTERWEISUNG

INFOKASTEN

- 07.04.2022 in Köln
- 15.12.2022 in Frankfurt am Main
- Dauer: 09:30 – 16:30 Uhr

Anmeldungen: www.deutscher-abbruchverband.de

REFERENT

Dipl.-Ing. Jan Jansen, Geschäftsführer der ABS GmbH

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich ausschließlich an alle Unternehmer, Firmeninhaber, Führungskräfte und Bauleiter von DA-Mitgliedsfirmen mit Personalverantwortung im Arbeitsschutz.



HABEN SIE FRAGEN?

Kontaktieren Sie bitte Herrn Jan Fleck:

DA Service GmbH

Oberländer Ufer 180 - 182

50968 Köln

☎ (0221) 367 983 - 12

✉ fleck@deutscher-abbruchverband.de

INHALTE DES SEMINARS

Das Seminar ist in die Bereiche Gefährdungsbeurteilung, SiGe-Plan und der Pflichtunterweisung aufgeteilt. Hier lernen Teilnehmer die rechtlichen Grundlagen und wie Sie diese baustellenspezifisch anwenden.

Viele kleine und mittlere Betriebe führen Gefährdungsbeurteilungen aufgrund fehlender Kenntnisse oftmals nur ansatzweise rechtssicher durch und dokumentieren dies nicht vollständig. Auch nach DGUV Vorschrift 1 hat der Unternehmer die Versicherten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, insbesondere über die mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen und die Maßnahmen zu ihrer Verhütung, entsprechend § 12 Absatz 1 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) zu unterweisen.

- Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung, des SiGe-Plans und der Pflichtunterweisung
- Pflichten des Unternehmers und mögliche Delegation
- Betriebliche Umsetzung der Pflichten
- Betriebsspezifische Gefährdungsbeurteilung
- Organisation der Pflichtunterweisung mittels verschiedener Methoden und Medien
- Baustellenbezogene Pflichtunterweisung
- Gesetzeskonforme Dokumentation
- Wirksamkeitskontrolle

ZIEL DES SEMINARS

Die Erstellung einer baustellenbezogenen Gefährdungsbeurteilung inklusive betrieblicher Umsetzung. Den Teilnehmern wird erläutert, wie die verpflichtende Unterweisung rechtssicher durchzuführen und zu dokumentieren ist, wie dabei Arbeitsschutz nachhaltig verbessert und Unfallrisiken minimiert werden können.

TEILNAHMEGEBÜHR

295 Euro zzgl. der geltenden gesetzlichen MwSt. von 19%.

(Enthalten sind Tagungsgetränke, ein gemeinsames Mittagessen sowie kleine Speisen und Snacks in den Pausen)

Informationen zum Anmeldeschluss und zur Stornierung finden Sie auf unserer Webseite.